

# bürger:seiten

DAS BÜRGERHAUS-MAGAZIN

AUSGABE 2/2017

SEPT./OKT./NOV.

- KOSTENLOS -

BILD:  
WASSERSPIELPLATZ  
/ CHRISTIAN LINKE

INKLUSIVE  
SUBKULTUR  
TERMIN  
ÜBERSICHT

## WOHNRAUM FÜR ALLE? DIE LAGE IN KRUMBACH

NEUE RUBRIK EHRENAMT:  
WAS MACHT DAS THW?  
AKTIV IM ALTER: SO LEBEN  
SENIOREN IN KRUMBACH

HERAUSGEGEBEN VOM



QUARTIERS  
management  
KRUMBACH

STADT | Krumbach  
SACHWABEN



Soziale Stadt

# IMPRESSUM

Auflage: 1.500 Exemplare  
Druck: online-druck.biz, Krumbach  
**bürger:seiten**  
erscheint 4x jährlich.

## Herausgeber & V.i.S.d.P.:

Quartiersmanagement  
der Stadt Krumbach  
Birgit Baumann  
Büro im Bürgerhaus  
Heinrich-Sinz-Str. 18  
86381 Krumbach  
Tel.: 0157 / 58077139  
b.baumann@pro-arbeit.info

## Chefredaktion & Gestaltung:

Marc Hettich  
Kohlstatt 1  
86381 Krumbach  
Tel. 0162 / 8051750  
www.marc-hettich.net  
milamail@gmx.de

## Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Markus Hengler  
Christian Linke  
Daniela Schäffler  
Christoph Weber

## Bildnachweise:

Michael Beck (S. 2, 3), Elif Polat (2),  
Christoph Weber (2), Birgit Baumann (2,  
3), Daniela Schäffler (2), Christian Linke  
(1, 2, 3, 12), Constantin Film (11, 18),  
Baugenossenschaft Krumbach (5), Martina  
Kaiser (13), THW Krumbach / Daniel  
Erhard (3, 7, 8, 9), Gerhard Weiß (3, 10),  
Selva Prakash (16), Christine Esi Walton  
(16), Manfred Marquard (16), www.u18.  
org (14), Benjamin Ali (14), David Ruf/  
Rocinante Film (15), iSlam (15), Marc  
Hettich (15), Lila Fogelstaller (17), Frank  
Heindl (18), Finerip Sexappeal (19), Anja  
de Medeiros (18), Manuela Sadlo (18), Max  
Wind (18), Heimatmuseum (14)

# vorwort

Liebe Krumbacher,

traditionell blüht im Herbst das Kulturleben auf. Das gilt auch ganz besonders für Krumbach. Maßgeblich trägt dazu natürlich wieder der Literaturherbst bei. Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein sehr vielseitiges Programm.

In dieser Ausgabe der **bürger:seiten** starten wir zwei ab sofort wiederkehrende Rubriken: in **KRUNDWISSEN** vermitteln wir spannende und kuriose Fakten über unsere schöne Stadt, während wir außerdem künftig in jedem Heft eine ehrenamtliche Organisation vorstellen. Den Anfang macht in dieser Ausgabe das THW. Wir wollen auf diese Weise die vielen Menschen würdigen, die sich in ihrer Freizeit für das Gemeinwohl engagieren. Denn zusammen geht alles besser.

Viel Spaß mit unserer zweiten Ausgabe.

Feedback ist natürlich jederzeit willkommen.

Birgit Baumann  
Herausgeberin



Marc Hettich  
Chefredakteur



## MITARBEITER DIESER AUSGABE



**Markus Hengler**

Der Druck- und Medienprofi war schon bei Ausgabe 1 der Bürgerseiten dabei.



**Christoph Weber**

Der ambitionierte Filmfreund arbeitet hauptberuflich für das Snehotta-Pflegeteam.



**Christian Linke**

ist nicht nur für die Bürgerseiten, sondern auch in der Flüchtlingshilfe aktiv.



**Daniela Schäffler**

steuert viele Ideen zum Heft bei. Tatkräftige Unterstützung beim recherchieren.

# VON BÜRGERN. FÜR BÜRGER.

## WIR BRAUCHEN DICH: AUTOREN GESUCHT.

In regelmäßigen Redaktionskonferenzen diskutieren wir Themen und planen Beiträge. Krumbach liegt Dir am Herzen und Du schreibst gerne? Dann sei dabei:

jeden 1. Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im Bürgerhaus.

Die nächsten Termine:

**04.10.**

**08.11.**

## bürger:seiten gibt es kostenlos:

- Rathaus
- Bürgerhaus
- Wiedemanns Keller
- ABC Büchershop
- Optik Ganz
- Stadtparkasse
- Heimatmuseum
- Jugendzentrum
- Bücher Thurn
- Stadtbibliothek
- Aroy Dee Imbiss
- Frick Kreativbüro
- Gasthof Diem
- Weltladen
- Reformhaus Glück
- Restaurant Poseidon
- D1

## WAS BRAUCHT KRUMBACH UM SCHÖNER ZU WERDEN?



Eine erste Umfrage des Quartiersmanagements unter etwa 200 Krumbachern kam zu folgendem Ergebnis: Nummer 1 mit über 40 Nennungen ist ein Spielwarenladen bzw. ein Geschäft für Kinder- und Babybedarf, den zweiten Platz mit je rund 30 Nennungen teilen sich der Wunsch nach einem gro-

## INHALT

### WOHNRAUM FÜR ALLE

Seite 4



### EHRENAMT: THW

Seite 7



### VON MODENSCHAU UND SENIORENKINO

Seite 10



### SPIEL MIT DEM WASSER

Seite 12



### KRUNDWISSEN

Seite 13



### VERANSTALTUNGS- TERMINE

Seite 14



ßen Sportplatz mit Skatepark und Volleyballfeld und der nach mehr Leben im Stadtgarten. Letzteres wurde von manchen Befragten allerdings auch kritisch gesehen, da sie befürchteten, der Stadtgarten würde seinen Charakter als ruhige Oase verlieren. Viele weitere Vorschläge und Wünsche wurden vom Quartiersmanagement aufgenommen. Diese wollen wir nicht aus dem Auge verlieren!

Bezahlbarer,  
ordentlicher  
Wohnraum für  
Alle !!



## WOHNRAUM FÜR ALLE?

MARC HETTICH ÜBER DIE LAGE AUF DEM  
KRUMBACHER WOHNUNGSMARKT

Knapper Wohnraum und explodierende Mietpreise sind ein deutschlandweites Problem. Wie ist die Lage in Krumbach? Welche Maßnahmen sind geplant?

Auf quietschenden Rädern rollt ein kleiner Tisch herbei. Für einen fest installierten Tisch ist in der Wohnung kein Platz. Sechs Personen auf 48 Quadratmeter. „In Damaskus haben wir in einem zweistöckigen Haus auf 120 Quadratmetern gelebt“, erklärt die älteste Tochter. Die Bomben in Syrien haben das Zuhause der Familie ebenso zerstört wie ein Mietshaus in deren Besitz. „Uns gefällt es sehr gut in Krumbach“, versuchter das Mädchen in etwas holprigem, aber gut verständlichem Deutsch. Sie will studieren und als Dolmetscherin arbeiten. „Aber lernen ist auf so engem Raum schwierig. Die Bücher und Mitschriften auf dem Boden, die ganze Familie im Raum“, schildert sie die Probleme, als ein Niesen ihre Ausführungen unterbricht. Ihr kleiner Bruder ist krank. „Ich hatte letzte Woche Grippe, jetzt ist er wieder dran. Auf so engem Raum stecken wir uns immer wieder gegenseitig an“, sagt sie lachend. Sie versucht, ihre Lage mit Humor zu nehmen. Die Anspannung kann sie aber nicht verbergen. Seit zehn Monaten lebt die Familie in Krumbach. Der Vater kam bereits vor zwei Jahren.

### WIE IST DIE LAGE?

Der Wohnungsmarkt in Krumbach wirkt - wie eigentlich überall in Deutschland - wie leergefegt. Liegt das an der Flüchtlingskrise und dem damit einhergehenden Zu-

strom an Menschen? „Über einen Zeitraum von etwa 20 Jahre lag die Einwohnerzahl in Krumbach im Schnitt bei rund 12.500 Menschen. In den letzten drei Jahren sind rund 700 neue Einwohner dazugekommen“, stellt Bürgermeister Hubert Fischer fest. „Von diesen 700 Neu-Krumbachern sind aber nur etwa 100 Asylbewerber“, ergänzt er. Die restlichen 600, so Fischer, stammen aus strukturschwachen Regionen in Deutschland und dem restlichen Europa. Viele Menschen kommen aufgrund der guten wirtschaftlichen Lage nach Bayern. „Auf ein derartiges Bevölkerungswachstum waren

wir nicht vorbereitet. Die Prognosen waren eher rückläufig. Im sozialen Wohnungsbau ist die letzten Jahre eher wenig passiert.“

## **MASSNAHMEN, DIE ZEIT BENÖTIGEN**

Was macht die Stadt, um dem Mangel an Wohnraum zu begegnen? Der Bürgermeister überlegt nicht lange und hat alle Fakten parat. Es ist offensichtlich, dass dieses wichtige Thema ihn nicht erst seit gestern beschäftigt. Eine Menge Bauprojekte befinden sich in verschiedenen Phasen. „Im Schleifweg entsteht in

Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft ein Objekt. Hier arbeiten wir ohne Förderung - so sind wir flexibler und können die restriktiven staatlichen Vorgaben umgehen, um handlungsfähig zu sein“. Das Gebäude wird in etwa einem Jahr bezugsfähig sein.

„Für den Hopfen-/Ziegelweg liegt der Förderantrag bei der Regierung von Schwaben vor. Noch ist das grüne Wiese - aber wir hoffen auf einen Baubeginn im Frühjahr“. Dieses städtische Bauprojekt liefert etwa 40 neue Wohnungen.

# **HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN**

## **An wen wende ich mich, wenn ich eine Wohnung suche?**

### **BAUGENOSSENSCHAFT KRUMBACH**

Heinrich-Sinz-Straße 30

86381 Krumbach

Tel. 08282 / 8977 - 0

info@baugenossenschaft-krumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 17.00 Uhr

Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 17.30 Uhr

Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

## **AUSWEGE - FACHSTELLE ZUR VERMEIDUNG VON WOHNUNGSLO- SIGKEIT**

Maria Jakob

SKM Günzburg e.V.

Pfarrhofplatz 8

89312 Günzburg

Tel. 0176 / 42218628

Sprechstunden im Bürgerhaus

Krumbach:

Montag & Donnerstag 8 - 15 Uhr

Mittwoch 12.15 - 14 Uhr

## **Warum wird vorhandener leerstehender Wohnraum nicht genutzt?**

Viele leerstehende Wohnungen dürfen aufgrund statischer oder baulicher

Mängel nicht vermietet werden. Entkernen, sanieren und evtl. auch ganz abreißen geht aber erst, wenn das betroffene Gebäude leer steht. Dazu wiederum müssten die anderen Bewohner aus der Wohnung raus. Aufgrund dieses Dilemmas stehen viele Wohnungen leer.

## **Warum sind die Mietpreise so hoch?**

Neue Anforderungen (z.B. zum Energiesparen) treiben die Preise in die Höhe. Die Stadt versucht dagegen zu halten, in dem Sie auf Gewinne verzichtet. Selbst bei besten Bedingungen liegt der Quadratmeterpreis bei 6,- Euro.

Diese Maßnahmen benötigen jedoch Zeit - und auch Manpower. „Wir haben bei der Stadt einen festangestellten Architekten, der für 46 öffentliche Gebäude zuständig ist (Rathaus, diverse Schulen und Kindergärten, Stadtbad, Jugendzentrum...). Die Bauunternehmen sind ebenfalls am Limit“, stellt das Stadtoberhaupt fest. „Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber der finanziell schlechter gestellten Mitbürger bewußt. Aber das dauert halt.“

## APPEL AN PRIVATE VERMIETER

„Wir sehen die Probleme, aber wir können nichts machen, weil das Geld für Sanierungen fehlt. Das ist bitter“, erklärt Astrid Schütt-Vater von der Baugenossenschaft. Zu deren Aufgaben gehört es, in sozialer Verantwortung auch an sozial schwächere Mitbürger zu vermieten. Zusammen mit drei Bürokräften und drei Mitarbeitern für den Regiebetrieb kümmert sie sich um die Belange von Menschen,

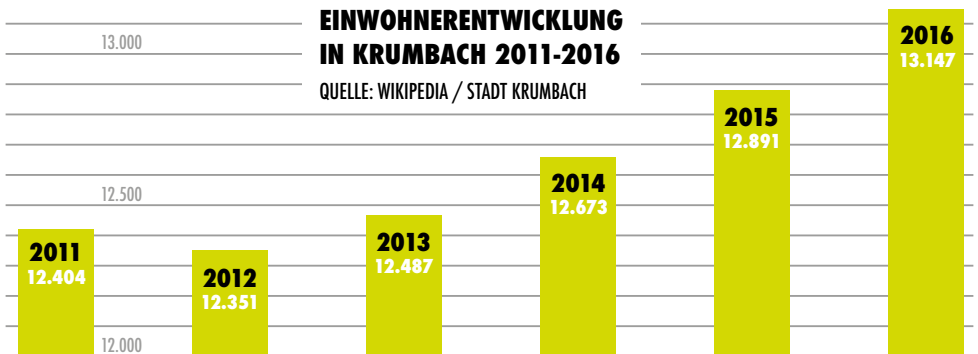
die durch das soziale Netz gefallen sind. In diese Kategorie dürfte wohl auch die Eingangs erwähnte syrische Familie fallen. „Besitzer von Eigentumswohnungen vermieten eher nicht an Asylbewerber. Dabei haben wir die Afghanen und Syrer als ordentliche Mieter erlebt, die sehr gut auf den Zustand der Mietobjekte achten. Bei Asylbewerbern ist auch eine Überweisung der Miete direkt durch das Landratsamt möglich“, klärt die Vorständin der Baugenossenschaft auf - und möchte an private Wohnungsvermieter appellieren, auch an Flüchtlinge und andere sozial eher schwächere Gruppen zu vermieten. „Wir finden eine gute Durchmischung wichtig. Kinder gehören auch in ein Haus, ebenso wie alleinstehende und ältere Menschen“. Astrid Schütt-Vater strahlt Entschlossenheit, aber auch aufrichtiges Mitgefühl aus. „Die Leute, die zu uns kommen, finden aufgrund ihrer persönlichen Situation anderswo keine Wohnung. Wenn wir die auch noch abweisen - was machen diese Menschen denn dann?“

## WEITERE EHRENAMTLICHE WILLKOMMEN

Bürgermeister Fischer - selbst Mitglied der Baugenossenschaft - lobt den Einsatz der Baugenossenschaft-Mitarbeiter: „Die Damen machen weit mehr als sie müssten“. Oft stehen Wohnungssuchende auch direkt beim Bürgermeister auf der Matte. „Wer eine Wohnung sucht, wendet sich bitte an die Baugenossenschaft. Als Bürgermeister kann ich da leider nicht helfen“. Hubert Fischer ist bereits mit der Herausforderung beschäftigt, den Wohnraum in Krumbach auszubauen. „Ich hoffe, wir werden der Nachfrage irgendwann mal gerecht und können unseren eigenen Wohnungsbestand auf ein adäquates Niveau bringen. Das wird aber - allein von der Masse her - noch viele Jahre dauern“. Mit einem Augenzwinkern fügt er hinzu: „Wer´s besser kann: weitere ehrenamtliche Mitarbeiter für die Baugenossenschaft sind gerne gesehen“.

## EINWOHNERENTWICKLUNG IN KRUMBACH 2011-2016

QUELLE: WIKIPEDIA / STADT KRUMBACH





### TECHNISCHER HELFER? EINE FRAGE DER EHRE.

MARKUS HENGLER IM GESPRÄCH MIT  
DANIEL ERHARD (THW)

Freiwillig organisierte Hilfsverbände sind tragende Säulen unserer Gesellschaft und sorgen vor allem im ländlichen Raum für die Sicherheit der Menschen. Bürgerseits hat mit Daniel Erhard, dem Zugführer des Technischen Hilfswerks Krumbach über die Freuden und Herausforderungen seines Ehrenamtes gesprochen.

*Bürgerseits: Wir alle kennen die Einsatzwagen des THW. Was genau macht ihr eigentlich?*

Daniel Erhard: Viele Dinge. Wir unterstützen andere Hilfsorganisationen technisch und materiell. Zu fast allen Schadenslagen wird zuerst die örtliche Feuerwehr alarmiert. Wenn diese mit ihrem technischen

Gerät an die Grenzen stößt oder fachliche Beratung benötigt, z.B. zur Beurteilung der Einsturzgefahr oder der nötigen Abstützung eines Gebäudes, ruft die Feuerwehr uns zu Hilfe. Aber auch Polizei und andere Hilfsorganisationen arbeiten eng mit uns zusammen.

*Bürgerseits: Das hört sich abwechslungsreich und spannend an. Gib uns ein paar Beispiele.*

Daniel Erhard: Das letzte mal wurden wir nach einem Großbrand gerufen. Nachts mussten wir die Schadenstelle ausleuchten. Und dann gab es in Thannhausen einen spannenden Einsatz in einem Hochsilo für Kraftfutter. Eine Reinigungskraft hatte sich in das Silo

abgeseilt. Die Seilwinde, mit der er sich wieder hochziehen wollte, gab den Geist auf. Also saß er da unten fest. Man rief die Feuerwehr und die das THW. Wir haben den Burschen da rausgeholt. Allgemein wird das THW häufig bei Arbeiten in der Tiefe oder Höhe gerufen.

*Bürgerseits: Heißt das, dass die Jungs vom THW die längsten Seile haben?*

Daniel Erhard (lacht): Das kann man wohl so sagen.

*Bürgerseits: Du bist Zugführer. Was sind Deine Aufgaben?*

Daniel: Kurz zusammengefasst bin ich für die Einsatzbereitschaft un-

serer Truppe zuständig. Ich Sorge dafür, dass unsere Technik gewartet wird, dass unser Personal ausgebildet ist und dass unsere Gruppenführer im Einsatz arbeiten können. Im Einsatzfall habe auch ich das Sagen. Ich bin mit einem Pieper immer erreichbar, wie auch ein paar andere in unserer Truppe.

*Bürgerseiten: Seid Ihr nur für Krumbach und Umgebung zuständig?*

Daniel: Hauptsächlich für den Altlandkreis Krumbach, ja. Zu Teilen aber auch für das Unterallgäu und den östlichen Landkreis Neu-Ulm. Das Technische Hilfswerk wird aber bei Großschadenslagen auch zu Einsätzen im gesamten Bundesgebiet gerufen. Wir helfen überall, wo wir gebraucht werden.

*Bürgerseiten: Das klingt nach Abenteuer. Erzähl uns von einem prägenden Erlebnis!*

Daniel: Bei den Elbe-Hochwassern 2002 waren wir in Dresden bei den Aufräumarbeiten dabei. Das waren aufregende Tage. Wir waren mit Hilfsorganisationen vieler Länder im Einsatz, räumten Geröll und Schlamm beiseite. Die russische Armee rückte mit Amphibienfahrzeugen zur Unterstützung an. Die Soldaten trugen weiße Feinrip-Unterhemden und kippten abends den einen oder anderen Wodka. Wir waren vier Tage lang mitten drin und schliefen nachts in Feldbetten. Das werde ich nie vergessen.

*Bürgerseiten: Das Technische Hilfswerk bietet seinen Helfern also eine Menge, fordert aber auch Zeit und Engagement dafür. Gibt es noch genügend Mitglieder beim THW Krumbach?*

Daniel: Schon. Wir sind auf dem Papier gut 60 Mitglieder. Wirklich aktiv sind aber nur zwischen 20 und 30. Die Zahlen sind leider rückläufig. Wir sind angewiesen auf Nachwuchs, der sich wirklich engagiert und sich im Amt weiterbilden möchte. Und der geht leider zurück.

Man kann wann immer man will Tennis spielen oder mit Freunden einen trinken gehen – oder eben nicht. Wer beim THW anfängt, muss an den Übungen teilnehmen, seine Ausbildungen machen und vor allem muss er im Ernstfall bereit sein. Leider schreckt das einige ab.

*Bürgerseiten: Viele Leute klagen über die steigende Belastung bei der Arbeit. Haben die Leute vielleicht auch deswegen weniger Zeit und Energie für ein Ehrenamt?*



*Bürgerseiten: Woran liegt's?*

Daniel: Ein Stück weit bestimmt an unserer „Spaß-Gesellschaft“. Wir haben eine riesige Auswahl an Aktivitäten, bei denen wir das Leben genießen können und uns gleichzeitig zu nichts verpflichten müssen.

Daniel: Bestimmt. Es ist ja auch verständlich, dass man sich in der Freizeit gerne erholen möchte. Die Menschen haben aber heutzutage auch andere Prioritäten. Eine Geschichte: Unsere Fahrzeuge stehen direkt neben einer großen Autowerkstatt. Ein Kunde der be-

*Bürgerseiten: Wenn Du also kein Geld bekommst. Was bekommst Du dann für Deinen Einsatz?*

Daniel: Viele Dinge. Das THW ist mein Freundeskreis geworden. Man lernt Teamfähigkeit, Vertrauen und Zusammenhalt. Und ich

Daniel: Wir sind stolz, in Krumbach eine große Jugend-Gruppe zu haben. Wir haben top Jugendleiter, die dafür sorgen, dass unsere Gruppen immer aus 15 bis 18 Jugendlichen bestehen. Wenn noch mehr von den jungen Leuten langfristig dabei bleiben, bin ich optimistisch für unsere Zukunft.

nachbarten Werkstatt sah mich da öfter werkeln und fragte mich eines Tages, wie viel Zeit ich so im Jahr fürs THW opfere. „Viel“, sagte ich. Ter Typ antwortete: „In der Zeit hättest Du ein sauberes Geld verdienen können.“ Der Mann hat mich eher dafür belächelt, dass ich so viel Zeit investiere, ohne Geld dafür zu verdienen.

habe gelernt, mit Technik umzugehen. Das gibt mir Selbstvertrauen. Übrigens machen auffällig viele Helfer bei uns Büro-Jobs. Die Zeit beim THW ist da ein toller Ausgleich.

*Bürgerseiten: Wie ist Dein Ausblick in die Zukunft des THW Krumbach?*





# VON MODENSCHAU UND SENIORENKINO

CHRISTOPH WEBER TRIFFT  
MARIANNE BAUM

Haben wir nicht alle diese stereotype Vorstellung im Kopf, Omas und Opas sitzen auf einer Parkbank, um sich vielleicht vom vorangegangenen Spaziergang zu erholen?

Sicher geht dem einen oder anderen Leser dieses Bild durch den Kopf, wenn von sogenannten alten Menschen gesprochen wird. Doch was machen die sonst so? Wie gestalten Senioren in der heutigen Zeit, gerade in Krumbach, tatsächlich ihre Freizeit im öffentlichen Raum?

Ich bin mit Frau Marianne Baum verabredet, die sich ehrenamtlich im BRK-Seniorenclub engagiert. Es ist 10 Uhr morgens und die Sonne brennt jetzt schon heiß herunter, als ich zusammen mit einem Kollegen vor ihrer Wohnungstür stehe und klinge. Es dauert auch nicht

lange, bis uns Frau Baum die Türe öffnet und sofort mit einem wohlwollenden Lächeln sagt: „Ah, da seid ihr ja, kommt gleich herein, denn ich habe nicht lange Zeit“.

Frau Baum erzählt uns, während sie uns zur Terrasse führt, sie müsse noch ins Altenheim, um dort ein Dokument zu unterschreiben. Außerdem hat sie vor, bald eine Radtour zu machen, für die sie auch noch einige Vorbereitungen treffen muss. Auf ihrer überdachten Terrasse ist es bedeutend kühler als draußen, wo die Kinder am Kindergarten-Spielfeld toben und kreischen. Eine durchaus konträre Geräuschkulisse zum Inhalt unseres Gesprächs. Als Frau Baum uns bittet uns zu setzen, fällt mir auf, welch lebhaften Eindruck sie bei mir hinterlässt. Marianne Baum trägt dezenten Lippenstift und ihre

Augenpartie hat sie ebenso mit eleganter Farbe hervorgehoben. Ich komme also nicht umhin, ihr bezüglich ihres Äußeren ein Kompliment auszusprechen. Worauf sie mit einem etwas verlegenen Lächeln erwidert: „Ja die Gene kriegt man mit, man muss ja was tun, ich bin jetzt ja auch schon 76, da muss man auch a bissl Sport machen“.

Zunächst beschreibt Frau Baum ihre ehrenamtliche Tätigkeit im BRK-Seniorenclub. In regelmäßigen Abständen organisiert sie zusammen mit anderen ehrenamtlichen Mitstreitern das Treffen des Seniorenclubs im BRK-Zentrum St. Michael. Dort treffen sich rund 70 Senioren, sowohl aus dem Heim, aber auch von außerhalb des Seniorenzentrums, um sich dort auszutauschen, aber auch, um ein wechselndes Programmangebot zu genießen. Wie

Frau Baum erzählt, organisieren sie dort eine Modenschau, gemeinsames Singen, verschiedene Feste oder Halbtagesausflüge. Es werden auch Kurzgeschichten vorgelesen, oder Sketche vorgeführt. Während sie die verschiedenen Angebote aufzählt und erläutert, spüre ich die Energie und die Lust die Frau Baum antreibt, sich für die Menschen zu engagieren. Sie zählt zu den Senioren, die sich sehr schlecht mit dem Klischee verbinden lassen, dass Altern immer mit degenerativen Erkrankungen zu tun haben muss. Auf meine Frage, wie das Angebot wahrgenommen wird, antwortet sie prompt: „Wir platzen aus allen Nähten“. Auch die anderen Seniorenclubs in Krumbach werden ihres Wissens gut besucht, meint Frau Baum. Es gibt den Seniorenclub der Pfarrgemeinde St. Michael und den Seniorenclub der Evangelischen Kirche, die ähnliche Aktivitäten anbieten. Unabhängig von den Seniorenclubs findet Frau Baum, dass Krumbach kulturell sehr viel zu bieten hat, was nach ihrer Meinung



**MI 08.11.17 // 14.30 UHR**  
**SENIORENKINO**  
 „FLORENCE FOSTER JENKINS“  
 CINEPARK KINO // 3,50 €

aber nicht unbedingt spezifisch für Senioren ausgelegt sein muss. Ihr fällt auf, dass sie zum Beispiel bei vielen Veranstaltungen im Stadtpark immer wieder Senioren trifft. Auch sie selbst nimmt gerne an solchen Veranstaltungen teil. Sie erklärt, sie gehe gerne ins Seniorenkino in den CinePark, wenn sie denn die Zeit findet. Bald beginnt wieder der Literaturherbst – natürlich sind auch Senioren willkommen.

Sie ist auch der Überzeugung, dass die Stadt gerade für alte Menschen eine gute Infrastruktur mit kurzen Wegen bietet. Der Marktplatz oder das Areal um das Kaufland mit dem Ärztehaus ist ein Mittelpunkt für Senioren, wo die Leute sich treffen und auch mal einen Kaffee trinken gehen. Doch nicht nur das Kulturleben, auch der Ausbau der betreuerischen Angebote für alte Menschen ist außerordentlich gut für eine Kleinstadt, meint Frau Baum. Sie nennt als Beispiel die Demenz-WGs vom Snehotta Pflegeteam, die beiden Seniorenheime oder die gesundheitliche Versorgung generell. Sie erkennt keinerlei Mangel für Senioren. Wenn dem so ist, dann kann ich mir gut vorstellen, dass sich ältere Menschen nach dem mannigfachen Angebot, sich gerne auf einer Parkbank zurücklehnen und erholen.

Ich bedanke mich bei Frau Marianne Baum für das Gespräch und verabschiede mich, denn sie hat noch einiges zu tun.

## **ANLAUFSTELLEN FÜR SENIOREN IN KRUMBACH**

- **Seniorenarbeit**  
senioren@stadt.krumbach.de  
Tel. 08282 995 380-0
- **Nachbarschaftshilfe**  
nachbarschaftshilfe@stadt.krumbach.de  
Tel. 08282 995 380-0
- **Ökumenische Hospizinitiative**  
Krumbach und Umgebung e. V.  
Hübener Straße 1 / Tel. 0173 1932390
- **„Essen auf Räder“ Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Krumbach**  
Augsburger Straße 65 / Tel. 08282 894580
- **Snehotta Pflegeteam**  
Wohngemeinschaften in Krumbach;  
Hausmannskost - heiß serviert  
Marktplatz 19 / Tel. 08282 207000
- **AWO-Seniorenheim**  
Augsburger Straße 65 / Tel. 08282 8945-0
- **BRK Seniorenzentrum St. Michael**  
Rot-Kreuz-Straße 7 / Tel. 08282 88999-0
- **Betreutes Wohnen St. Michael Krumbach**  
Rot-Kreuz-Straße 7 / Tel. 08282 88999-0  
Betreuungsträger: BRK Kreisverband GZ
- **Betreutes Wohnen Wohnstift Traube**  
Nassauer Straße 4 / Tel. 08282 2093
- **Ambulanter Pflegedienst Harald Tenta**  
Jakob-Bader-Straße 6 / Tel. 08282 827651
- **Katholische Sozialstation Krumbach**  
Talstraße 16 / Tel. 08282 62831
- **PBS Team Mildner -**  
Pflege, Betreuung, Service  
Wiesenweg 9 / Tel. 08282 5201
- **Ambulanter Pflegedienst**  
Care Pflegedienst / Tel. 08282 828578  
Grasiger Weg 12 / 86488 Nattenhausen



## SPIEL MIT DEM WASSER

CHRISTIAN LINKE ÜBER DEN WASSERSPIELPLATZ

Wasser – ein Ur-Element. Es löscht unseren Durst, reinigt unsere Kleider und unseren Körper. Es ernährt unsere Pflanzen, es trinkt unsere Tiere und spendet Kühle und Frische an einem heißen Sommertag. Es ist die Wiege des Lebens.

Die heilende Kraft von Wasseranwendungen erkannte 1850 auch Pfarrer Sebastian Kneipp. Die zahlreichen Stationen in und um Krumbach laden an der Kammel zum Ausprobieren seiner Anwendungen ein.

Für Kinder ist Wasser aber nicht nur Mittel zum Zweck, die Beschäftigung damit eignet sich im Sommer auch hervorragend als Spielzeug: Es kann beobachtet, gefühlt, geschmeckt, aufgefangen, ausgeschüttet und mit Sand zu einem hervorragenden Grundmaterial für

allerlei Burgen, Türme, Formen und phantastischen Gebilden aller Art geformt werden.

Diese Möglichkeit ist nun auch in Krumbach geboten. Auf Initiative von Stadträtin Tuchel wurde ab letzten Herbst ein geförderter Wasserspielplatz im alten Stadtpark hinter dem Haus St. Michael gebaut. Der Stadtrat beschloss diese geförderte Maßnahme mit knapper Mehrheit. Er ist seit Beginn dieses Jahres fertig und seit den ersten warmen Tagen in Betrieb.

Die Krumbacher Bevölkerung nimmt die Realisierung geteilt wahr; die eine Seite sieht darin unnötigen Humbug, der dem Vandalismus zum Opfer fallen wird und wahnsinnig Geld kostet. Die andere Seite erkennt darin eine Aufhübschung des Stadtgartens

und eine Steigerung des Wasser-Erleben-Angebots.

Die Kinder jedenfalls nehmen das Angebot dankend an und man sieht an warmen Tagen viele Eltern mit ihren Kindern dort ihre freie Zeit genießen. Die heißen Temperaturen des bisherigen Sommers, der sich größtenteils von seiner besten Seite zeigte, steigern die Attraktivität des Spielplatzes gerade für Kleinkinder erheblich. Weitere Möglichkeiten, Wasser zu erleben, bietet in Krumbach entweder das Freibad oder natürlich der Gang in die freie Natur zur Kammel oder zum Krumbächle.

Nach Aussage des Stadtrates sind momentan keine weiteren Spielplätze dieser Art in Krumbach geplant.

# JUGENDWAHL 2017

Lehrer Max Behrends und Quartiersmanagerin Birgit Baumann organisieren eine Wahl für Jugendliche. Unterstützung findet das Duo beim Jugendzentrum Krumbach.

Am 15.09. - also eine Woche vor der Bundestagswahl - richten die Helfer in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums ein Wahllokal ein. Eine geheime Wahl mit Wahlkabinen sorgt für authentische Atmosphäre.

Die meisten Schulen aus Krumbach nehmen an der Wahl teil. Die Stadt stellt Shuttlebusse zur Verfügung. Nachmittags von 13 bis 15 Uhr können auch alle anderen Jugendlichen die Gelegenheit zur Wahl nutzen.

Im Vorfeld bereiten die Lehrkräfte die Schüler mit Informationen zum Wahlsystem und zu den wichtigsten Parteien vor. Auch im Jugendcafé wird es Info-Vorträge für interessierte Jugendliche geben.

Das Ergebnis der Jugendwahl wird ausgezählt, hat aber natürlich keinen Einfluss auf die tatsächliche Bundestagswahl. Ob die Jugendlichen wohl ähnlich wie die erwachsenen Wähler entscheiden werden?



## MEAT & EAT

Trotz Regen ein voller Erfolg: Meet & Eat im Stadtpark, organisiert von Quartiersmanagement, Subkult und Flüchtlingshilfe.



## IM STADTPARK

Dieses berühmte Foto aus den 60ern zeigt den Sachsen **Conrad Schumann** bei seiner Flucht aus der DDR. In Uniform sprang er während des Baus der Berliner



## KRUNDWISSEN ...SCHON GEWUSST?

Mauer über den Stracheldraht in die Freiheit. Er lebte danach einige Jahr in Krumbach in der Weinkellerrei Einsle. In Edenhausen lernte er seine Frau Kunigunde kennen.

Ein weiterer bekannter Sohn unserer Stadt ist **Thomas Tuchel**. Der Fußballprofi hat die namhaften Bundesligavereine VfB Stuttgart, FSV Mainz und Borussia Dortmund als Trainer betreut und

gewann den DFB-Pokal 2017. Krumbach scheint sich durchaus als Nährboden für den Fußballnachwuchs zu eignen.

Das der Sport in Krumbach aber keine reine Männerdomäne ist, lässt sich wohl auf die Gründung einer **Damenturn-Gruppe im Jahr 1914** zurückführen. Immerhin 18 Krumbacherinnen haben sich damals zusammengefunden - genug für eine Fußballmannschaft.

# VERANSTALTUNGEN IN KRUMBACH

**KULTUR**

**02.09.17**

## EINFÜHRUNG AUDIOGUIDES & MUSEUMS-APP

 HEIMATMUSEUM // 14-17  
UHR // AKTION // 0 €

Erleben Sie das Museum ganz neu! Lassen Sie sich künftig von einer gebilderten Hörführung durch die Dauerausstellung leiten! Geräte zum Abspielen der Führung gibt es gegen Pfand an der Museumskasse. Die Führung ist kostenfrei auch in den App Stores für Android und iOS erhältlich (am besten vor dem Museumsbesuch herunterladen).


**13.09.17**

## 2. PLANUNGS- WORKSHOP

 JUZE // 18.30 UHR // AUS-  
TAUSCH ZUM SKATE- UND  
BEWEGUNGSPARK // 0 €

Nach dem erfolgreichen ersten Planungsworkshop gibt es im September eine Fortsetzung. Ingo Naschold von DSGN Concepts hat in der Zwischenzeit die gesammelten Ideen und Anregungen ausgewertet und wird einen ersten Entwurf präsentieren.

Natürlich ist auch diesmal wieder jeder willkommen - vom ambitionierten Skater bis zum skeptischen Anwohner.


**15.09.17**

## JUGEND-BUNDES- TAGSWAHL

 JUZE // 8-15 UHR // WÄH-  
LEN FÜR ALLE U18 // 0 €

Jugendwahllokal im Jugendzentrum. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren wählen (zumindest symbolisch) und drücken sich damit politisch laut und sichtbar aus. Mitmachen können ausnahmslos ALLE Minderjährigen, die sich in Deutschland aufhalten. Das Wahllokal ist offen und frei zugänglich. Am Vormittag kommen Schulklassen, von 13 bis 15 Uhr können einzelne Wähler ihre Stimme abgeben.

**FR 01.09.17**

## HONIG IM KOPF

 THEATERSTADEL KRUM-  
BAD // AB 19 UHR // THE-  
ATERSTÜCK NACH DEM  
TIL-SCHWEIGER-FILM //  
12 € (KINDER 6 €)

**SO 10.09.17**

## SCHWÄBISCHE RUBBLÄSER

 MUNDING // 11 UHR  
// FRÜHSCHOPPEN  
// 0 €

**FR 01.09.17**

## ER, DU & ICH

 MUNDING // 19 UHR  
// LIVEMUSIK // 0 €

**MI 13.09.17**

## 2. PLANUNGS- WORKSHOP

 JUZE // 18.30 UHR  
// AUSTAUSCH ZUM  
SKATE- & BEWE-  
GUNGSPARK // 0 €

**SA 02.09.17**

## AUDIOGUIDES & MUSEUMS-APP

 HEIMATMUSEUM // 14-  
17 UHR // EINFÜHRUNG

**MI 13.09.17**

## MEINE KUR HAT EINEN SCHATTEN

 RAIFFEISENBANK  
KRUMBACH // 19.30  
UHR // LESUNG MIT  
OLIVER PÖTZSCH //  
AK 14 € / VVK 9 €

**SO 03.09.17**

## HONIG IM KOPF

 THEATERSTADEL KRUM-  
BAD // AB 16 UHR // THE-  
ATERSTÜCK NACH DEM  
TIL-SCHWEIGER-FILM //  
12 € (KINDER 6 €)

**DO 14.09.17**

## ELTERNTALK

 BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**SO 03.09.17**

## DONAUTAL RADELTOUR

 VOM KRUMBACH NACH  
DEISENHAUSEN // AB 10  
UHR // MIT STATION IM  
HEIMATMUSEUM

**FR 15.09.17**

## JUGEND-BUNDES- TAGSWAHL

 JUZE // 8-15 UHR //  
WÄHLEN FÜR ALLE  
U18 // 0 €

**SO 03.09.17**

## RAIMUND & BÖH- MISCHMÄRISCHE MUSIKANTEN

 MUNDING // 18 UHR  
// BLASMUSIK // 0 €

**FR 15.09.17**

## MARKS LIVE BLUES

 MUNDING // 19 UHR  
// LIVEMUSIK // 0 €

**FR 08.09.17**

## MEET & EAT: SYRISCH

 WIEDEMANN'S  
KELLER // 19 UHR //  
INTERKULTURELLES  
FEST // 0 €

**SA 16.09.17**

## AVRIL 42 / APRIL 42

 HEIMATMUSEUM //  
19 UHR // LESUNG  
MIT NICOLAS HEBERT  
// AK 10 € / VVK 8 €

**FR 08.09.17**

## MARTIN HANK

 MUNDING // 19 UHR  
// LIVEMUSIK // 0 €

**SO 17.09.17**

## EGERLÄNDER SCHWABEN

 MUNDING // 11 UHR //  
FRÜHSCHOPPEN // 0 €

## SEPTEMBER 2017

**MO 18.09.17**

### ELTERN-KIND-GRUPPE

BÜRGERHAUS // 10 UHR // FÜR MÜTTER/ VÄTER MIT KINDERN BIS 2 JAHRE // 0 €

**FR 22.09.17**

### POETRY SLAM FEAT. iSLAM

STADTDSAAL // 20 UHR // AUFTAKT- VERANSTALTUNG INTERKULTURELLE WOCHE // AK 6 € / VVK 5 €

**SA 23.09.17**

### ERITREISCHES HOCHAMT

PFARRKIRCHE FREI- HALDEN // 14 UHR // MIT PFARRER ABBA YOSIEPH BEYED AWOD // 0 €

**SA 23.09.17**

### DAS LEBEN DER HEILIGEN AFRA

AULA DER FACH- AKADEMIE // 20 UHR // LESUNG MIT H.M HARTMANN & STEFAN BARCSAY // 10 €

**SO 24.09.17**

### KINDER DES LICHTS

BÜRGERHAUS // 20 UHR // FILMVOR- FÜHRUNG MIT

GESPRÄCHSRUNDE

// 0 €

**MI 27.09.17**

### EVANGELISCH IN SCHWABEN

HEIMATMUSEUM // 19.30 UHR // ERÖFFNUNG // AUSSTELLUNG BIS 05.11.17

**MI 27.09.17**

### KRABBEL.FIT

BÜRGERHAUS // 9.30 UHR // LERN- UND KRABBELKURS FÜR ELTERN UND BABIES VON 6-12 MONATEN

**FR 29.09.17**

### OHRENBLÄSER

BÜRGERHAUS // 19 UHR // GEDICHTE VON UND MIT KARIN STERNER // AK 8 € / VVK 6 €

**SA 30.09.17**

### KOMM, MAL MIT MIR

BÜRGERHAUS // 14 UHR // KINDER- KUNSTTAG (AB 5 JAHRE) // 1 €

**SA 30.09.17**

### TIEFES BLECH

BERUFSFACHSCHULE FÜR MUSIK // 9 UHR // WORKSHOP // 45 €

Der Subkult-Beitrag zum Literaturherbst 2017 ist gleichzeitig auch Auftaktveranstaltung der interkulturellen Woche. Daher sind diesmal neben bewährten Slam-Profis auch die Damen und Herren des Slammer-Kollektives iSLam dabei. Muslime, die mit ihren Texten gegen Klischees ankämpfen. Wie ihre Slamkollegen wollen auch sie den Zuhörer zum Nachdenken bringen, zum Lachen und vielleicht gelegentlich auch mal zum Weinen.

Der Krieg ist weit weg – viele Betroffene sind sehr nah. Auch bei uns leben Syrer, die vor den Bomben geflohen sind. Der in Krumbach geborene Regisseur David Ruf hat diesen preisgekrönten Film gedreht, der die Schrecken des Krieges aus der Perspektive einer Gruppe sehr verschiedener Kinder auf märchenhafte Weise erzählt. Anschließend gibt es eine Gesprächsrunde. Es werden Spenden gesammelt, die direkt den Familien der Kinder aus dem Film zugute kommen.

Zwischen 8 und 23 Uhr beleuchten wir die Innenstadt mit Kerzen - die Straßenbeleuchtung bleibt aus. Es gibt Fahrgeschäfte für Kinder zur kostenfreien Nutzung, und Musik. Verschiedene Vereine präsentieren sich, natürlich gibt es auch Verpflegung und darüber hinaus für eine schöne Stimmung diverse Illuminationen. Den Höhepunkt bildet zum Abschluss um 23 Uhr das große Prachtfeuerwerk aus dem Stadtpark.



**22.09.17**

### POETRY SLAM FEAT. iSLAM

STADTSAAL // 20 UHR // INTERK. WOCHE // 6 €



**24.09.17**

### KINDER DES LICHTS

BÜRGERHAUS // 20 UHR // FILMVORFÜHRUNG MIT GESPRÄCHSRUNDE // 0 €



## OKTOBER 2017

**SO 01.10.17**

### SCHILLERSTADT MARBACH

BUSBAHNHOF // 8 UHR // BILDUNGS- REISE // 46 €

**MO 02.10.17**

### KRUMBACH IM KERZENSCHNITT

STADTGEBIET // 18 - 23 UHR // BELEUCHTETE STRASSEN, FAHRGESCHÄFTE FÜR KINDER, FEUERWERK // 0 €

**02.10.17**

### KRUMBACH IM KERZENSCHNITT

STADTGEBIET // 18 - 23 UHR // STRASSEN- FEST // 0 €



**05.10.17**

## LANGE BEVOR ES ABEND WIRD

SNETHOTTA // 19 UHR //  
LESUNG MIT C. WALTON // 4 €

Geboren während eines Tief-  
fliegerangriffes. Verheiratet mit  
einem afrikanischen Prinzen.  
Übersetzerin, Autorin, Verlege-  
rin. Christine Esi Walton blickt  
auf ein bewegtes Leben zurück.  
Ihre Erinnerungen hat sie in vie-  
len häufig autobiographischen  
Büchern gesammelt. Tiefe Liebe  
zum Menschen, eine große Por-  
tion Humanismus und ein fröhli-  
ches Augenzwinkern ist nicht nur  
ihren Geschichten, sondern auch  
der Literatin selbst zu eigen.



**06.10.17**

## KLEINE HÄNDE - GROSSER PROFIT

STADTBÜCHEREI // 19.30  
UHR // LESUNG MIT BEN-  
JAMIN PÜTTER // 8 €

Der Kinderarbeits-Experte Benja-  
min Pütter war selbst mehrmals  
dabei, wenn Kinder aus der Skla-  
verei befreit wurden. Seit 2015  
ist er Berater für die Bereiche Kin-  
derrechte und Kinderarbeit beim  
Missionswerk „Die Sternsinger“.  
In seinem Buch gibt er grundle-  
gende Antworten zum Thema,  
bringt Beispiele und berichtet  
ungeschönt über gesundheits-  
gefährdende Faktoren der Kin-  
derarbeit, sowie Produktionsbe-  
reiche, die davon betroffen sind.  
Er weist auf zuverlässige Siegel  
hin und zeigt auf, was im Kampf  
gegen Kinderarbeit noch getan  
werden muß.



**13.10.17**

## MEET & EAT: SCHWÄBISCH

LUVO // 19 UHR // INTERKUL-  
TURELLES FEST // 0 €

In der preisgekrönten Meet &  
Eat Reihe gab es schon Lecke-  
reien aus aller Herren Länder  
zu kosten: syrisch, pakistanisch,  
türkisch...

Nach dem erfolgreichen Ausflug  
in den Stadtpark und einem ni-  
gerianischen Abend gibt es im  
Herbst eine ganz besondere  
Variante: Meet & Eat kredenzt  
Spezialitäten aus unserer schwä-  
bischen Heimat.

## OKTOBER 2017

**DI 03.10.17**

### TAG DER OFFENEN MOSCHEE

DITIB MOSCHEE/  
NORDSTRASSE //  
12 - 18 UHR // 0 €

**MI 11.10.17**

### DIE FUGGER IN MITTELSCHWABEN

HEIMATMUSEUM  
// 19.30 UHR  
// ERÖFFNUNG //  
AUSST. BIS 12.11.17

**MI 04.10.17**

### BÜRGER:SEITEN

BÜRGERHAUS //  
18.30 UHR // REDAK-  
TIONSKONFERENZ

**MI 11.10.17**

### KRABBEL.FIT

BÜRGERHAUS //  
9.30 UHR // LERN-  
UND KRABBELKURS  
FÜR ELTERN UND  
BABIES VON 6-12  
MONATEN

**DO 05.10.17**

### INTERKULTURELLES FRAUENFRÜHSTÜCK

BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**DO 12.10.17**

### DIE DUNKLE SEITE DES SEES

LESEN SCHENKEN  
VOGT // 19 UHR //  
LESUNG MIT TINA  
SCHLEGEL // 4,50 €

**DO 05.10.17**

### LANGE BEVOR ES ABEND WIRD

SNEHOTTA PFLEGE-  
TEAM // 19 UHR //  
LESUNG MIT CHRISTI-  
NE ESI WALTON // 4 €

**DO 12.10.17**

### ELTERNTALK

BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**FR 06.10.17**

### KLEINE HÄNDE - GROSSER PROFIT

STADTBÜCHEREI //  
19.30 UHR //  
LESUNG MIT BEN-  
JAMIN PÜTTER // AK  
8 € / VVK 6 €

**DO 12.10.17**

### GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

REFORMHAUS GLÜCK  
// 9-11 UHR //  
VORTRAG // 10 € //  
ANMELD.: TEL 2195

**SA 07.10.17**

### DIE KLEINSTE BÜHNE DER WELT

STADTBÜCHEREI  
// 19.30 UHR //  
SCHWARZ-WEISS-  
HEITEN VON UND MIT  
JÖRG BAESECKE //  
AK 12 € / VVK 10 €

**FR 13.10.17**

### MEET & EAT: SCHWÄBISCH

WIEDEMANN'S  
KELLER // 19 UHR //  
INTERKULTURELLES  
FEST // 0 €

**MO 09.10.17**

### SCHNELLE FAMILIENKÜCHE

AELF/JAHNSTR. 4 //  
10 UHR // BITTE  
IM BÜRGERHAUS  
ANMELDEN // 2 €

**SA 14.10.17**

### MICHAEL MORAVEK

STUBENMUSIK-  
KONZERT IM LUVO //  
21 UHR // SINGER-/  
SONGWRITER //  
0 €

## OKTOBER 2017

**SA 14.10.17**

**SO 15.10.17**

**KLARINETTEN-  
WORKSHOP  
(MIT ASM)**

BERUFSFACHSCHULE  
FÜR MUSIK // 9 UHR //  
WORKSHOP // 45 €

**SO 15.10.17**

**HOCHZEITSMESSE**  
MUNDING //  
AUSSTELLUNG // 0 €

**MI 18.10.17**

**KEIN SCHUTZ -  
NIRGENDS: FRAUEN  
UND KINDER AUF  
DER FLUCHT**

MITTELSCHULE //  
19.30 UHR //  
LESUNG MIT MARIA  
VON WELSER //  
10 € / 8 €

**MI 18.10.17**

**KRABBEL.FIT**  
BÜRGERHAUS //  
9.30 UHR // LERN-  
UND KRABELKURS  
FÜR ELTERN UND  
BABIES VON 6-12  
MONATEN

**DO 19.10.17**

**ELTERNCAFE**  
BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**FR 20.10.17**

**PUMUCKL ZIEHT  
DAS GROSSE LOS**  
STADTBÜCHEREI //  
15 UHR // THEATER  
KNUTH // KINDER 4 €  
/ ERWACHSENE 6 €

**FR 20.10.17**

**VERRATEN -  
MONIKA TRAUT-  
NERS 2. FALL**  
DAV KLETTERZENT-  
RUM // 19.30 UHR

// LESUNG MIT IRM-  
GARD BRAUN //  
VVK 8 € / AK 10 €

**SA 21.10.17**

**SO 22.10.17**  
**ARTVENTURE  
WORKSHOP**

JUGENDZENTRUM //  
10 - 16 UHR // KUNST-  
WORKSHOPS FÜR  
JUGENDLICHE // 20 €

**SA 21.10.17**

**DANACH UND  
KURZ DAVOR**

FACHAKADEMIE //  
19.30 UHR // LESUNG  
MIT FRANK WITZEL //  
VVK 10 € / AK 12 €

**MO 23.10.17**

**GRAND PRIX**  
GASTHOF MUNDING  
// EINLASS 18.30 UHR  
// LESUNG MIT MAR-  
TIN WALKER // VVK 10  
€ / AK 12 €

**MI 25.10.17**

**KRABBEL.FIT**  
BÜRGERHAUS //  
9.30 UHR // LERN-  
UND KRABELKURS  
FÜR ELTERN UND  
BABIES VON 6-12  
MONATEN

**DO 26.10.17**

**WAS GIBT ES  
NEUES AUF DEM  
BUCHMARKT?**  
STADTBÜCHEREI //  
19.30 UHR // MIT  
DOROTHEA LEOPOLD  
UND BARBARA STRE-  
BE // 5 €

**vhs** Volkshochschule  
Krumbach e.V.

Das neue vhs Programm erscheint  
am **06.09.2017**. Besuchen Sie uns  
auch auf unserer Homepage  
[buergerhaus.krumbach.de](http://buergerhaus.krumbach.de).  
Ihre Anmeldungen nimmt  
die vhs Geschäftsstelle im  
Bürgerhaus gerne entgegen.  
**Wir freuen uns auf Sie!**

### Kontakt

Tel. (08282) 995 380-0  
[vhs@stadt.krumbach.de](mailto:vhs@stadt.krumbach.de)  
[buergerhaus.krumbach.de](http://buergerhaus.krumbach.de)



Endlich wieder Stubenmusik:  
Michael Moravek, Sänger, Song-  
writer und Gitarrist der Pla-  
neusters kommt solo ins Luvo.  
Seine Geschichten von Suchern,  
Entwurzelten und Getriebenen  
wirken in lyrischen Texten  
wie 4-Minuten-Romane, die er  
nutzt um eigene Spuren zu ver-  
wischen. Songs, fiebrigen Tag-  
träumen gleich, aus denen die  
kalten Chicagoer Februarnächte  
sickern, in denen sie aufgenom-  
men worden sind.



**14.10.17**

**MICHAEL  
MORAVEK**

LUVO // 21 UHR //  
SINGER-/SONGWRITER // 0 €

In diesem Jahr gab es bereits  
im Frühjahr einen erfolgreichen  
Artventure-Workshop. Im Herbst  
gibt es nun eine Fortsetzung.  
Neben den beliebten Graffiti  
und Actionpainting-Workshops  
mit Wabato und Tino Baumann  
gibt es diesmal auch einen  
Poetry-Slam-Kurs mit Sadri  
Okumus Die Workshops finden  
jeweils Samstag und Sonn-  
tag von 10 bis 16 Uhr statt.  
Anmeldung: Birgit Baumann,  
Jugendpflege; [b.baumann@pro-  
arbeit.info](mailto:b.baumann@pro-arbeit.info), Tel. 0157-58077139



**21./22.07.17**

**ARTVENTURE  
WORKSHOP**

JUZE // 10 - 16 UHR  
// KUNSTWORKSHOP FÜR  
JUGENDLICHE // 20 €



**04.11.17**

## **INKLUSIVER JUGENDWORKSHOP**

JUZE // 10 UHR // AB 13  
JAHRE // DIVERSES

*Inklusiver Jugendworkshop - offen für alle Interessenten (Jugendliche ab 13 Jahre, auch Asylbewerber oder Teilnehmer mit Behinderung sind willkommen). Organisiert von der offenen Behindertenarbeit des Dominikus-Ringeisen-Werkes, gibt es an diesem Wochenende verschiedene Kurse: Youtube, Hörspiel, Hip Hop, Festivalbastelei. Anmeldung unter Tel. 08221 / 368480*



**08.11.17**

## **SENIORENKINO**

CINE-PARK-KINO // 14.30  
UHR // FILM „FLORENCE  
FOSTER JENKINS“ // 3,50 €

*Die VHS bringt wieder einmal eine Seniorenkino-Vorstellung in das Cine-Park-Kino. Ausgewählte Filme wie „Honig im Kopf“ oder zuletzt „Willkommen bei den Hartmanns“ auf der großen Leinwand für aktive Senioren zu einem fairen Preis.*

*Diesmal gibt es „Florence Foster Jenkins“ mit Meryl Streep in der Titeltrolle: Eine Millionärin strebt trotz mangelndem Talent eine Karriere als Opernsängerin an.*



**10.11.17**

## **LOOKING FOR AMERICA**

STADTBÜCHEREI // 20 UHR  
// MIT FRANK HEINDL &  
KAMASUTRA // AK 15 €

*Die für ihre Interpretationen aus Songs der 60er und 70er bekannte Kultband „Kamasutra“ präsentiert ein neues Konzept. Keyboarder und ausgebildeter Sprecher Frank Heindl trägt Texte der Beat-Generation vor. Neben den Worten von Vertretern wie William S. Burroughs und Jack Kerouac gibt es an diesem besonderen Abend auch die Songs der 60er und 70er im akustischen Gewand zu hören. Der Geist unsterblicher Songs von beispielsweise Bob Dylan, Leonard Cohen, Bee Gees und Beatles umrahmt so einen einzigartigen Literaturabend.*

## **NOVEMBER 2017**

**DO 02.11.17**

### **ELTERN TALK**

BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**MI 08.11.17**

### **BÜRGER:SEITEN**

BÜRGERHAUS //  
18.30 UHR // REDAK-  
TIONSKONFERENZ

**FR 03.11.17**

### **SEI STILL, MEIN HERZ, DIE BÄUME BETEN**

ÄRZTEHAUS // 19.30  
UHR // VORTRAG MIT  
MONIKA HERZ // 9 €

**MI 08.11.17**

### **KRABEL.FIT**

BÜRGERHAUS //  
9.30 UHR // LERN-  
UND KRABELKURS  
FÜR ELTERN UND  
BABIES VON 6-12  
MONATEN

**SA 04.11.17**

### **INKLUSIVER JU- GENDWORKSHOP**

JUZE // AB 10 UHR  
// AB 13 JAHRE //  
HIP-HOP, FESTIVAL-  
BASTELEI, YOUTUBE,  
HÖRSPIEL...

**DO 09.11.17**

### **INTERKULTURELLES FRAUENFRÜHSTÜCK**

BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**SA 04.11.17**

### **SO, UND JETZT KOMMST DU**

FACHAKADEMIE //  
19.30 UHR // LESUNG  
MIT ARNO FRANK //  
VVK 8 € / AK 10 €

**FR 10.11.17**

### **LOOKING FOR AME- RICA - TEXTE UND SONGS DER 60ER**

STADTBÜCHEREI //  
20 UHR // MIT FRANK  
HEINDL UND KAMA-  
SUTRA // VVK 12 € /  
AK 15 €

**MO 06.11.17**

### **ELTERN-KIND- GRUPPE**

BÜRGERHAUS // 10  
UHR // FÜR MÜTTER/  
VÄTER MIT KINDERN  
BIS 2 JAHRE // 0 €

**SA 11.11.17**

### **FUN IS ELSEWHERE**

JUZE // 20 UHR //  
PUNK-KONZERT // 5 €

**DI 07.11.17**

### **MARLENES GEHEIMNIS**

STADTBÜCHEREI //  
19.30 UHR // LESUNG  
MIT BRIGITTE RIEBE //  
VVK 10 € / AK 12 €

**DI 14.11.17**

### **DIE LINKE HAND DES BÖSEN**

STADTBÜCHEREI //  
19.30 UHR // LESUNG  
MIT WOLFGANG  
BURGER //  
VVK 10 € / AK 12 €

**MI 08.11.17**

### **SENIORENKINO**

CINE-PARK-KINO //  
14.30 UHR //  
FILM FÜR SENIOREN  
„FLORENCE FOSTER  
JENKINS“ // 3,50 €

**MI 15.11.17**

### **KUNST BE-GREIFEN**

HEIMATMUSEUM  
// 19.30 UHR  
// ERÖFFNUNG //  
AUSSTELLUNG  
BIS 26.11.17

## NOVEMBER 2017

**DO 16.11.17**

### ELTERNCAFE

BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

**FR 17.11.17**

### KRAFT

FACHAKADEMIE //  
19 UHR // LESUNG  
MIT JONAS LÜSCHER  
// VVK 8 € / AK 10 €

**SO 19.11.17**

### STROMAUSFALL: SPIELETAG

BÜRGERHAUS //  
AB 14 UHR // BRETT-/  
KARTEN-/GESELL-  
SCHAFTSSPIELE // 0 €

**DI 21.11.17**

### DIE IRREN MIT DEM MESSER

STADTBÜCHEREI //  
19.30 UHR // LESUNG  
MIT VERENA LUGERT  
// VVK 10 € / AK 12 €

**SA 25.11.17**

### KUNSTNACHT

STADTGEBIET  
// 18 UHR // SIEHE  
KOMMENDEN FLYER

**SA 25.11.17**

### KAMASUTRA & FINERIP SEXAPPEAL

JUZE // 20 UHR //  
LIVEMUSIK // 5 €

**MI 29.11.17**

### STURM IN DEN HIMMEL + KINDER DES UNGEHOR- SAMS

APOSTELKIRCHE //  
19.30 UHR // LESUNG  
MIT ASTA SCHEIB //  
VVK 8 € / AK 12 €

**DO 30.11.17**

### ELTERNCAFE

BÜRGERHAUS // 9-11  
UHR // DIALOG // 0 €

Das Bürgerhaus öffnet seine Pforten für einen Spieletag. Gespielt wird alles, was man auch ohne Strom spielen kann: Brett-, Karten und Gesellschaftsspiele aller Art können ausgeliehen werden. Wer mag, kann auch eigene Spiele mitbringen und sich auf die Suche nach Mitspielern machen. Jeder ist willkommen - wir bieten Spielspaß für alle vom Kind bis zum Senior.

Das JuZe wird wiederum für einen Abend zwei Top-Live-Bands eine Bühne bieten. Sowohl Finerip Sexappeal als auch Kamasutra sind in Krumbach alte Hasen. Kamasutra wird auch im Rahmen des Literaturherbstes mit einer Kombination aus Livemusik und Lesung zu hören sein (siehe S. 18). Finerip Sexappeal wird mit alten und neuen Songs für tanzbaren Ska-Sound sorgen.



**19.11.17**

### STROMAUSFALL: SPIELETAG

BÜRGERHAUS // AB 14  
UHR // BRETTSPiele // 0 €



**25.11.17**

### KAMASUTRA & FI- NERIP SEXAPPEAL

JUZE // 20 UHR //  
LIVEMUSIK // 5 €



**LITERATURHERBST 2017** Auch in diesem Jahr ist Programm des Literaturherbstes wieder gewachsen: 27 Termine bieten ein wie immer sehr vielseitiges Programm.

#### Karten-Vorverkauf:

Bücher Thurn: Tel. 08282 / 995199  
abc-Büchershop: Tel. 08282 / 9953903

Weitere Informationen gibt es im kostenlosen Programmheft.



**2018  
GEHT ES  
WEITER**

## KUNSTNACHT 2017

PROGRAMMFLYER IN VORBEREITUNG

## bürger:seiten

DAS BÜRGERHAUS-MAGAZIN

Die nächste Ausgabe erscheint  
Ende November.

Termine bitte bis 05.11.17 an:  
milamail@gmx.de



**SUBKULT**

WIR SCHAFFEN  
UND  
UNTERSTÜTZEN  
KULTUR IN  
KRUMBACH.

[WWW.FACEBOOK.DE/KRU.SUBKULT](http://WWW.FACEBOOK.DE/KRU.SUBKULT)

**In Krumbach, um  
Krumbach, und um  
Krumbach herum.**

Wir liefern Verpackungen für Industrie, Handel und Handwerk.

Telefon-Hotline  
0800 - 8995 000

Online-Shop  
[transpack-krumbach.de](http://transpack-krumbach.de)



**Bundesfreiwilligendienst**



Jetzt anfragen:  
Snehotta Pflegeteam  
Marktplatz 19  
86381 Krumbach

[info@snehotta.de](mailto:info@snehotta.de)  
Tel. 0 82 82 - 20 700-0



**SNEHOTTA  
Pflegeteam**



**Diem** Hotel  
Restaurant  
Metzgerei  
Tradition im Herzen von Krumbach



**ZEIGEN SIE IHRE  
VERBUNDENHEIT  
MIT KRUMBACH.**

WIR HABEN NOCH PLATZ FÜR IHRE  
ANZEIGE. SPRECHEN SIE MIT UNS:  
MARC HETTICH  
[MILAMAIL@GMX.DE](mailto:MILAMAIL@GMX.DE)  
TEL. 0162 / 8051750

**Wir sind mehr  
als eine Bank.**

**Wir sind die  
Sparkasse.**

Die Sparkasse  
Günzburg-Krumbach  
engagiert sich für  
die Menschen und  
die Wirtschaft in der  
Region.



[spk-gz-kru.de](http://spk-gz-kru.de)

Wir beraten Sie gerne  
und kompetent.

**Geschäftsstelle  
Krumbach**

Marktplatz 2  
Telefon 08221 92-0

**WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN.**